

Moto Auto Center Dällikon

Diagnose, Reparaturen und Service für alle Marken

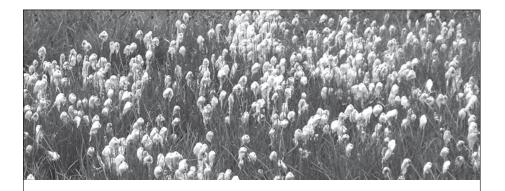
René Dünki Hüttenwiesenstrasse 13 8108 Dällikon

Telefon 044 844 66 71 Fax 044 844 66 72 Mobile 079 374 88 84

info@moto-auto-center.ch www.moto-auto-center.ch







Josef Gander

Beratung Buchhaltung Abschluss Revision



Treuhandbüro Gander

Riethofstrasse 8 8152 Glattbrugg Telefon 044 810 16 15 Fax 044 810 16 15

Liebe TWN Kolleginnen und Kollegen

Bei Prachtswetter konnten wir das SAM Trial Windlach durchführen. Ich musste sogar dafür sorgen, dass die Punktrichter nicht austrockneten. Es gab auch schon Jahre, wo ich mit einem warmen Thermoskrug auf die Tour musste. Ansonsten waren wir im ersten Halbjahr nicht vom Wetter verwöhnt. Ein Woche später, beim SAM Trial in Bischofszell prasselten mehrere Platzregen herunter und grosse Reinigungsarbeit am Abend war angesagt. Dafür konnten wir unser Frühstück noch bei Sonnenschein geniessen. Dies ist immer ein Teamwork: Eggi bringt den Benzinkocher, Dänu haut die Eier in die Pfanne und die anderen machen Witze und freuen sich auf den folgenden Rühreierschmaus, mit Zopf und Kafi.

Dani und Mc Walt haben noch andere Motos, ausser Trialer, im Keller und diese auch an Rennen in den Einsatz gebracht. Berichte dazu im Heft.

In meiner Garage warten noch einige Servicearbeiten, eine davon will ich heute beim Tuner DK in H in Angriff nehmen: Fussrasten an der TL Honda neu anschweissen. Schrauben ist oft toll, aber manchmal fehlt die Zeit oder auch Motivation. Wenn dann alles fertig ist und das Moto funktioniert, dann hat man aber ein kleines Glücksgefühl. Überhaupt kennt man bald jede Schraube, v.a. an den Oldies. Ist auch eine Art Ersatz für den Psychiater, keeps you busy. So, fertig philosophiert.

Bis bald an einem kameradschafttichen Event des TWN Clubs.

Patrick



Präsident Peter Wohler

Der Vorstand 2016

Thesenacher 8 8126 Zumikon Telefon 044 918 29 60 peter.wohler@bluewin.ch

Vize Präsident Peter Weber

Bodenackerstrasse 5 8912 Obfelden Telefon 044 761 35 84 lagune@bluewin.ch

Finanzchef Sepp Gander

Riethofstrasse 8 8152 Glattbrugg Telefon 044 810 16 15 tbggander@bluewin.ch

Redaktor Patrick Frei

Drosselstrasse 20 8038 Zürich Telefon/Fax 044 482 46 56 patrick@twnclub.ch

Sportchef Christian Weilenmann

Rudolfingerstrasse 22 8466 Trüllikon Telefon 079 355 97 43 c.weilenmann@solnet.ch

Beisitzerin Andrea Hostettler

Martastrasse 124 8003 Zürich Telefon 079 540 40 20 andrea@twnclub.ch

Stv. Sportchef René Fischer

Tannenstrasse 79a 8424 Embrach Telefon 079 359 33 13 fischerr@gmx.net

www.twnclub.ch

1

BUCHEGG MOTOS AG

MONTESA COTA 4RT 2016



Windlach, Sonntag, 22. Mai 2016

Kniffliges Schönwetter-Trial in Windlach

Wie im letzten Jahr hatte Windlach schönstes Trial-Wetter zu bieten – daran könnte man sich nach eher verregneten Ausgaben gerne gewöhnen. Es schrieben sich 58 Fahrer in den verschiedenen Klassen ein.

Die Runde begann dieses Mal wieder in der Grube mit Sektion 1 ganz links im Wäldchen. Die Sektionen 2 bis 6 waren noch im

vorderen Teil der Grube. Die 7 an der Strasse und die 8 bis 10 waren weiter hinten in der Grube. Es waren schöne, aber teils recht lange Sektionen, die zusammen mit der Hitze nach Ausdauer verlangten. Immerhin hatten die meisten Klassen 4 Runden à 10 Sektionen zu absolvieren.

Spezialisten. Zwei vorne weg

Die Beteiligung bei den Spezialisten ist dieses Jahr erfreulich hoch, 10 Fahrer waren am Start. In den kniffligen Sektionen war vieles möglich. Den besten Start hatte Vorjahres-Sieger Cédric Fux mit einer 9er Runde, gefolgt von Michel Zubler mit 13 und Nick Gehrig mit 18 Punkten. Dann folgten bei diesen dreien Hochs und Tiefs mit 10er, aber auch 29er Runden. So wirbelte sich fast alles

> Walti Traber und Markus Senn im Einsatz.

nochmal durcheinander. Auch bei Cédric Fux aus Brig wurden die Runden schlechter - aber mit zwei 16er Runden und total 51 Punkten konnte er sich den ersten Saisonsieg sichern. Nach einem mässigen Start legte Nick Marder aus Deutschland mit nur 7 Punkten die beste Runde von allen hin. Total 56 Punkte waren der zweite Platz für ihn. Dahinter folgten 3 Fahrer fast gleichauf: 3. Platz für Sektionenbauer Christian Weilenmann mit 68 Punkten und 17 Nullern. 4. Platz für Nick Gehrig mit 68 Punkten und 10 Nullern und ein undankbarer 5. Platz für Michel Zubler mit 69 Punkten und 14 Nullern.



Hofwiesenstrasse 190

Telefon 044 362 22 27 buchegg.motos@bluewin.ch www.buchegg-motos.ch

8057 Zürich

Klasse 3, Spezialisten, blau

Fortgeschrittene im Gleichschritt

Die grüne Spur der Fortgeschrittenen wurde von 11 Lizenzierten und 6 Gästen in Angriff genommen - aber nicht von allen beendet. Nach ganz verschiedenen Punktzahlen in den ersten beiden Runden schienen sich 4 Fahrer in der 3. Runde zusammengeschlossen zu haben und machten alle 18 Punkte – noch ausgeprägter in der letzten sich und hatte noch genug Kraft, um mit Runde, als die ersten 3 Fahrer allesamt

17 Punkte schrieben und die nachfolgenden 5 Fahrer 21 oder 22 Punkte. Also ein recht ausgeglichenes Feld.

Einmal mehr konnte sich Urs Plüss aus Goldiwil durchsetzen - mit 67 Punkten sein zweiter Saisonsieg. 10 Punkte dahinter folgte Jochen Isak aus Rielasingen. Auf Platz 3 und 4 folgten die beiden Doppelstarter: Daniel Kronenberg hatte schon 40 Sektionen in der schwarzen Spur hinter 81 Punkten Dritter zu werden. Felix Eggen-

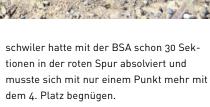
	Spezialisten, blau
1	Cédric Fux
2	Nick Marder
3	Christian Weilenmann
4	Nick Gehrig
 5	
6	Alexander Stampfli
	Christian Weber
	Sven Wolfensberger
• • • •	Mario Mosimann
′	
	Gäste Klasse 3, blau
	Patrick Fraefel
	C" III
	Gäste Klasse 2, Experten, weiss
1	Andreas Kolb
• • • •	
	Klasse 4/7,
	Fortgeschrittene +
	Senioren, grün
1	Urs Plüss
2	Jochen Isak
3	Daniel Kronenberg
4	Felix Eggenschwiler
5	Remo Vogelsang
6	
7	Claudio Stampfli
8	Olaf Huber
9	Jeanot Zubler
••••	René Ledermann
10	Kene Ledermann

Claude Gehrig

Gäste Klasse 4/7, grün	Gäste Klasse 5/8, schwarz
1 Werner Weber	1 Volker Paschen
2 Fabian Sparr	2 Armin Rihm
Reiner Brunold	3 Peter Büermann
Jan Glarner	4 Roman Gubser
Raphael Wiederkehr	5 Julian Heiseler
Alexander Brunold	Marcel Wiederkehr
Klasse 5/8, Einsteiger + Veteranen, schwarz	Klasse 6/9, Nachwuchs + Neulinge, rot
1 Peter Schibli	1 Peter Läderach
2 Daniel Kronenberg	2 Rainer Culetto
3 Felix Büeler	3 Christian Schregenberger
4 Beat Stampfli	4 Josef Landolt
5 René Gerber	5 Brigitte Eberle
6 Elmar Fraefel	
7 René Ruf	Gäste Klasse 6/9, rot
8 Florian Senn	1 Heinz Göldi
9 Markus Büeler	2 Samuel Stadtmann
10 René Fischer 11 Oliver Pfäffli	3 Marcel Rothenbühler
Markus Senn	Klasse 9T, Twinshock, rot
······································	1 Felix Eggenschwiler
	2 Albert Fürst
	3 Max Liechti
	4 Peter Vogelsang
	5 Eduard Kämpfer
	••••••

Ein ganz grosses und herzliches Danke an alle die mitgeholfen haben dieses Trial zu ermöglichen.





Knapper Sieg für Schibli vor Kronis Majesty

Die 12 lizenzierten Fahrer in Klasse 5/8 fanden Sektionen vor, die allesamt mit 0 zu fahren waren, aber bei nicht so guter Technik auch richtig Punkte einschenken konnten. Allerdings waren sie für alle vertretenen Fahrer-Niveaus fahrbar. Peter Schibli schien wieder vorne weg zu fahren. Nur 3 Punkte in der ersten Runde – der nächste Verfolger hatte schon 12. Doch es wurde noch eng. Schibli kam auf 21 Punkte. Daniel Kronenberg auf der Twinshock



Yamaha Majesty knallte als einziger zum Abschluss eine 0er Runde hin, hatte aber leider schon 22 Punkte auf dem Konto also zweiter Platz für ihn. Auf dem dritten Platz konnte ich meine Bultaco platzieren aber doch schon mit beachtlichem Rückstand, nämlich mit 46 Punkten. Die nächsten 4 Verfolger lagen dann wieder sehr nah beisammen - nämlich alle zwischen 55 und 58 Punkten.

BSA vor den Hondas

In der Twinshock-Klasse triumphierte ebenfalls der Vorjahres-Sieger: Felix Eggenschwiler konnte mit der BSA - in stilechtem BSA-Kombi - die 4 Honda-Fahrer auf die Plätze verweisen. Nach 2 Nuller-Runden musste er zuletzt doch noch in 2 Sektionen

Kniffliges Schönwetter-Trial in Windlach

je einmal abstehen. Zweiter wurde Albert Fürst. Auch er schaffte zwei Nuller-Runden, musste aber in der mittleren Runde in 4 Sektionen jeweils einen Fuss absetzen. Der Dritte Platz ging an Max Liechti mit 7 Punkten.

Die Klasse 9 war wieder ein Fall für Vorjahres-Sieger Peter Läderach. Zwei 2er Runden und eine 6-er Runde ergaben ein Total von 10 Punkten und somit den Sieg in dieser Klasse. Zweiter wurde Rainer Culetto, der in der zweiten Runde mit 4 gegenüber 6 Punkten Läderach 2 Punkte abnehmen konnte, mit 21 Punkten aber klar Zweiter wurde. Der dritte Platz ging an Christian Schregenberger mit 31 Punkten.





Pokal- und andere Gewinner

Nachdem die Fahrer der schwarzen und roten Spur schon um 9.30 Uhr starteten – und letztere nur für 3 Runden, gingen die höheren Klassen erst um 10 Uhr auf die erste Runde. Die ersten Fahrer waren dann schon um die Mittagszeit fertig, denn bei den 10 Sektionen gab es praktisch keine Staus. Die letzten Fahrer – vor allem Spezialisten, die für die Sektionen meist etwas länger brauchen, waren erst im Lauf des Nachmittags fertig. So konnte die Siegerehrung erst gegen 17 Uhr stattfinden.

Anschliessend wurden noch die Preise des grossen Gabentischs an die Fahrer verlost. Leider waren zu dem Zeitpunkt schon viele Fahrer abgereist. Es gab viele Trialbezogene Preise, aber als einer der letzten Gezogenen konnte ich noch ein Paar Schneeschuhe ergattern. Leider (oder zum Glück) geht's aber auch bei uns im Appenzellerland noch ein paar Monate, bis die zum Einsatz kommen können.

Für die Spoko Felix Büeler Bilder: Natalie Plüss Wochenende vom 17./18. Juni 2016

On any Sunday

Was wir TWNler so alles machen: Eisenbahn-Güterzüge bewegen, Autos verkaufen, Bienen züchten, Bankgeschäfte tätigen, Webdesign und allerlei mehr.

Jeweils am Wochenende trifft man sich aber auf dem geliebten 2-Rad mit Motorantrieb und frönt der Töff-Technik und dem Fahrspass. So geschehen auch am 17. und 18. Juni 2016, wo sich mehrere TWNler in Flond/GR zur ersten Austragung des Dragrace Obersaxen trafen.

Guido Schmid, Daniel Kronenberg, Heinz Göldi und Walter Traber versuchten die 80 Meter lange Wiesenstrecke schneller auf dem Bock bleiben bei 100 Sachen durch die Ziellichtschranke. Das Ganze innerhalb 5 Sekunden, da muss 100% stimmen, weil der direkte Gegner auch konzentriert und adrenalisiert nach vorne schiesst.

Hört sich einfach an und man müsste nur heftig Gas geben!

Um mindestens 96% der Anforderungen wie Reifenhaftung, Reaktionszeit, Motorleistung und Popometer in kürzester Zeit gegen hochkarätige Gegner in Einklang zu bringen, braucht's Erfahrung und Können.

Die Konkurrenz mit Lachgasgetriebenen KTM Bombern in Schacht halten konnten nur Dani und Guido. Wie viele andere mussten Heinz und Walti nach verlorenen 1/8 Finals die nassen Segel streichen. Man



Kurze Reaktionszeit am Start mit

Lichtampel bändigen der Motorleistung in 2 verschiedenen Klassen; Modified bis 750 ccm/OPEN über 750 ccm; Fahrtechnik und Mut auf dem schmierigen Untergrund;

Der etwas andere Frühstückswagen.

gönnt dem Gegner sportlich den Sieg und am Schluss sind häufig die gleichen Gladiatoren am Start.

Die letzte der verbliebenen 4-Zvlindermaschinen war Dani's YAMAHA R1, welche gegen die leichten Lachgasbomber mit noch mehr Kubik und Russenzopf auf dem Hinterrad antreten musste. Ein erfolgreicher 3. Platz für Dani

in der Katergorie OPEN und Guido als 4. bei den Modified schlossen den Samstag ab.

Was nun mit dem angefangenen Wochenende? Für Dani wäre ein Einsatz am SAM Trial in Bühl geplant und ich wollte nach Belgien ans Hells Race, eine Flat Track Veranstaltung. Wir entscheiden uns ob der späten Stunde für eine gemütliche Heimfahrt und freien Sonntag mit Fahrzeugreinigung.

Dafür war aber das nächste Wochenende vom 24./25. Juni bereits geplant. Trottiplausch in Luxembourg. Unsere befreundeten Rasenmähertraktorfahrer aus Belgien und Luxembourg planen den

Unsere nächsten Trottirennen:

8./9. Juli 2016: Herschmettlen bei Rüti www.tc-zo.ch 20./21.August 2016: Buch am Irchel www.trotticlub.ch

Drag Race:

16./17. September 2016 Uesslingen www.freeriders.ch



-- STEVE McQUEEN

Trottisport auch bei sich populär zu machen. Also nichts wie hin. Eine schlammige Wiesenpiste empfängt uns am Samstagmittag. 5 Trottifahrer aus der Schweiz sind der Einladung gefolgt und zeigen zwischen den Rasentraktorrennen auf dem Rundkurs den Trottisport.

Am Sonntag klart der Himmel auf und wir nutzen den Klötzliboden als Training für das am 8./9. Juli stattfindende Trottirennen in Herschmettlen/ZH.

Wir genossen ein tolles Wochenende in Luxembourg.

Walti und Dani

Juli bis Dezember

Die coolsten Trials 2016

Juli		
Sonntag, 3.	FMS-Trial Basscourt JU	www.swissmoto.org
Sonntag, 10.	FMS-Trial Hornberg D	www.swissmoto.org
Sonntag, 17.	FMS-Trial Ölbronn D	www.swissmoto.org
August		
Samstag 13.	TWN-Trial Windlach ZH	Freies Training in Windlach, ab 13 Uhr
Sonntag, 21.	FMS/SAM-Trial Roches BE	www.swissmoto.org, www.s-a-m.ch
Samstag, 27./28	B. Moudon Oldtimer-Trial VD	
September		
Samstag, 3./4.	FMS/SAM-Trial Grimmialp BE	www.swissmoto.org, www.s-a-m.ch
Freitag, 9.–11.	FMS-Trial des Nations, Isola, Italien	www.swissmoto.org
Sonntag, 18.	SAM-Trial Vandans A	www.s-a-m.ch
Samstag, 24.	SAM-Trial Sulz D	www.s-a-m.ch
Oktober	···········	
Sonntag, 2.	SAM-Trial Grandeval D	www.s-a-m.ch
Samstag, 15.	TWN-Trial Windlach ZH	Freies Training in Windlach, ab 13 Uhr
	TWN T-1 W-1 - 1 - 1 7 11	M. Giezen, D. Read, R. Fischer, Sportchef oder Stv.
Samstag, 22.	TWN-Trial Windlach ZH	ACHTUNG: Kein Training im Gelände möglich. Wir sind zu Gast in Hilfikon
Samstag, 29.	TWN-Grubentag Windlach ZH	Allgemeine Geländereinigung in Windlach
November		
Samstag, 5.	Trialtesttag Windlach ZH	Beginn 10–12 und 13–16 Uhr
Samstag, 19.	TWN-Trial Windlach ZH	Freies Training in Windlach, ab 13 Uhr
		C. Schregenberger, J. Ott, P. Fraefel, Sportchef oder Stv.
Dezember		
Samstag, 3.	TWN-Chlaus-Trial	TWN Chlaus Trial Windlach, Start ab 13 Uhr,
		anschliessend Chlaushöck; Aussteckteam: E. Fraefel,
Compton 04	TWO Total West all all 711	B. Beuggert, M. Keller, M. Senn, P. Frei
Samstag, 31.	TWN-Trial Windlach ZH	Freies Training in Windlach bei trockenem Wetter

Sammler sucht Oldtimer-Motorräder

und Teile, sowie alte Prospekte, Handbücher, etc. Ueli Schmid, Küsnacht, 079 447 80 73

CHF 3'990.- inkl. MwSt.

Die besten Events 2016

August			
Sonntag, 7. 10 Uhr	Veteranenausfahrt	Peter Wohler 079 817 21 12	Treff im Restaurant Schindeli, Unerlunkhofen
Donnerstag, 11. 19 Uhr	Abendausfahrt	Ruedi Meier 079 633 89 59	Treff auf dem Flugplatz Speck Fehraltorf
Donnerstag, 18. 19.30 Uhr	Minigolf	Peter Wohler 079 698 17 80	Minigolf beim Schwimmbad Affoltern am Albis
September			
Sonntag, 11. 7.30 Uhr	Pässefahrt	Gogo Staub 079 779 53 37	Treff im Café Brändli, Zugerstrasse 23, Unterägeri
Freitag, 23. 19 Uhr	VS-Sitzung	Peter Weber 079 217 86 64	Bodenackerstrasse 5 8912 Obfelden
Sonntag, 25. 10 Uhr	Ausfahrt ans Oldtimer Cross Amriswil	Peter Wohler 079 698 17 80	Treff beim Flugplatz Speck, Fehraltorf

	◎YAMAH
	Abenteuer Enduro mit ABS
	XT 660 Z ABS Ténéré
	660ccm
	3 Jahre Garantie
	CHF 9'990 inkl. MwSt.
Wir hahen das richti	ge Motorrad für jedes Terrain
	•
uttraktives Design	
Attraktives Design Kenter 125 25ccm Jahre Garantie	

Forchstrasse 220 8032 Zürich





10 11

Band 3

Motorradfahren in der Schweiz 1900-1995

Der dritte Band der Reihe «Motorradfahren in der Schweiz» berichtet
über die Schweizer Motorradszene
in den Jahren 1960–1995. In den
sechziger Jahren wurde das von
namhaften Unternehmern, Politikern und
Journalisten als tot erklärte Motorrad von
einer jungen Generation wiederentdeckt,
die auf der Suche nach neuen Erfahrungen
war. Das Motorrad wurde zum Ausdruck
eines Lebensgefühls, es wurde zum farbigen Freizeitgefährt, zum chromglänzenden

Rennmaschine oder auch zum alternativen Gefährt in den verstopften Strassen der Städte. Dieses Buch erzählt Geschichten aus allen Bereichen des Motorradfahrens innerhalb und ausserhalb der Schweiz, illustriert mit vielen bislang unveröffentlichten Entos aus der Zeit







P.P. 8038 Zürich

Adressberichtigung bitte melden an: Patrick Frei Drosselstrasse 20 8038 Zürich

René Fischer am Start in Windlach

